



Vorankündigung

Esther Bejarano und die Microphone Mafia in Freising

Sie ist 94 Jahre alt, deutsche Jüdin, Verfolgte des Naziregimes, eine der letzten Zeitzeuginnen und Ehrenvorsitzende der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschist*innen (VVN-BdA), der 1947 gegründeten, ältesten und größten Organisation im antifaschistischen Spektrum.

Dass sie heute noch unter uns sein kann, verdankt sie Ihrer musikalischen Begabung. Als Akkordeonspielerin im Mädchenorchester des KZ Auschwitz überlebte sie den Holocaust.

Der Linden Keller wird an diesem Abend zur Bühne und zum Vortragssaal: vor dem Konzert gibt Esther Bejarano eine Lesung aus autobiographischen Schriften, dann greift die Microphone Mafia, neben der Künstlerin ihr Sohn Joram und der Musiker Kutlu Yurtseven, zu den Instrumenten und überrascht mit einer einzigartigen Kombination aus traditionellen Liedtexten in verschiedenen Sprachen und eingängigen Rap-Kompositionen. So berührt Esther Bejarano auch die jüngeren Generationen mit Ihrer eindringlichen Botschaft: Nie wieder Krieg!

Der Besuch in Freising umfasst darüber hinaus einen Empfang durch die Stadtspitze zum Eintrag in das Gästebuch und ein Zeitzeugengespräch im Rathaussaal, zu dem eine Einladung an alle interessierten Schüler und Lehrer der weiterführenden Schulen des Landkreises ergeht.

Veranstalter ist die Stadt Freising/Stadtjugendpflege in Kooperation mit der VVN-BdA, Kreisvereinigung Freising-Moosburg.

Termin des Konzerts:
Sonntag, 17. November 2019
Beginn 19.00 Uhr Einlass 18.15 Uhr
Freising – Linden Keller Unterhaus

Karten gibt es bei der Vorverkaufsstelle der Stadt Freising und an der Abendkasse.

Sollten Sie im Rahmen Ihrer eigenen Organisation ein Veranstaltungsprogramm für Herbst/Winter 2019/2020 veröffentlichen, würden wir uns über die Aufnahme des Konzerttermins sehr freuen.